

**MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG
INSTALLATION AND OPERATING INSTRUCTIONS
INSTRUCTIONS DE MONTAGE ET D'UTILISATION**

29.04.2022

ANSCHRAUBPLATTE TYP ANP50

MOUNTING PLATE TYPE ANP50

PLAQUE À VISSER TYPE ANP50

WICHTIGE HINWEISE:

siehe separates Dokument BA_TASC_400002, www.walterscheid.com/downloads/

IMPORTANTANT NOTES:

see separate document BA_TASC_400002, www.walterscheid.com/downloads/

NOTES IMPORTANTES:

voir document séparé BA_TASC_400002, www.walterscheid.com/downloads/

ANSCHRAUBPLATTE TYP ANP50

1. TECHNISCHE DATEN UND BEZEICHNUNGEN:

BESCHREIBUNG:

Die Anschraubplatten Typ ANP50 werden an Kupplungsplatten Typ KuP, ABG-Nr. M 10036 bzw. EG-Nr. e1*2009/144*0480 angebaut und können in schnellhöhenverstellbaren Anhängböcken wie z. B. KU 356, EG-Nr. e1*2009/144*0560 betrieben werden.

Sie sind geeignet zum Anbau von Kupplungskugeln mit Halterung der Klasse A50-X, Fa. Westfalia Typ 329076, EG-Nr. e1 00-0101 oder Fa. Bernhofer, Typ K-445, UN ECE-Nr. 55R-01 2837. Max. Maße der Kupplungskugel A50-X: siehe auch Bild 6 und 7.

Die Anschraubplatten ANP50 werden im Geltungsbereich der StVZO auch als Anhängböcke bezeichnet.

VERWENDUNGSBEREICH:

Zum Einsatz an land- oder forstwirtschaftlichen (Iof)-Anhängern

EG- TYPGENEHMIGUNG:

A. PRIMÄRE KENNWERTE:

- > Zul. D-Wert: 20,0 kN
- > Stützlast: 200 daN (kg)

B. ALTERNATIVE KENNWERTE:

- > Zul. D-Wert: 31,0 kN
- > Stützlast: 250 daN (kg)

Typgenehmigungszeichen:



0636



HINWEIS:

Sofern nach geltenden nationalen Zulassungsbestimmungen des jeweiligen Anwenderlandes für die Inanspruchnahme dieser Kennwerte zusätzliche amtliche Genehmigungen erforderlich wären, sind diese zu beantragen.

Beim Einsatz oberhalb der Zapfwelle sind die Angaben des Fahrzeugherstellers hinsichtlich der Stützlasten zu beachten.

TYPEN/AUSFÜHRUNGEN UND ABMESSUNGEN:

(siehe Bild 3 - 5)

Die ANP50 können in verschiedenen Anbaumaßen und verschiedenen Anschraubbohrungen gemäß nachfolgender Tabelle geliefert werden. Sie sind vorbereitet zum Anbau an Kupplungsplatten Typ KuP oder vergleichbaren Verbindungseinrichtungen, siehe Bild 3.

Ausführung	Kennwerte	Z-Nr.	Anbaumaße	Lochbild	Loch-Ø	Schraube	Lochbild für Kugel 50
			[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]
ANP50-3/1-1	A	7003-10	160 x 160	120 x 55	15	M14	90
ANP50-3/2-1	B	7003-30	160 x 210	120 x 55	15	M14	83x56
ANP50-3/2-2	B	7003-20	160 x 260	120 x 55	15	M14	83x56 (2 Pos.)
ANP50-4/1-1	A	7004-20	175 x 280	140 x 80	17	M16	90
ANP50-4/1-2	A	7004-10	175 x 180	140 x 80	17	M16	90 (2 Pos.)
ANP50-4/2-1	B	7004-25	175 x 220	140 x 80	17	M16	83x56
ANP50-4/2-2	B	7004-23	175 x 280	140 x 80	17	M16	83x56 (2 Pos.)

ANP50-45/1-1	A	7004-22	175 x 280	140 x 80	21	M20	90
ANP50-45/1-2	A	7004-21	175 x 180	140 x 80	21	M20	90 (2 Pos.)
ANP50-45/2-1	B	7004-26	175 x 220	140 x 80	21	M20	83x56
ANP50-45/2-2	B	7004-24	175 x 280	140 x 80	21	M20	83x56 (2 Pos.)

Übersicht Lochbilder

Flanschgröße		1	2	3	4	45	5
Lochbild	[mm]	90	83x56	120x55	140x80	140x80	160x100
Bohrungen	[mm]	2 x 17	4 x 10,5	4 x 15	4 x 17	4 x 21	4 x 21
Gewindebohrung		M16	M10	M14	M16	M20	M20

AUSFÜHRUNGSBEZEICHNUNGEN (= BESTELLBEZEICHNUNG):

Die Ausführungsbezeichnungen ergeben sich aus der Type und den genormten Lochbildern, zunächst traktorseitig (KuP) und dann, getrennt durch „/“, der Flanschku­gel­n 50. **Beispiel:** ANP50-4/1-2, wobei „4“ dem traktorseitigen Lochbild 140x80 / D17 und „1“ dem Lochbild der Kugel 50 - 90 / D17, in 2 Reihen, entspricht.



WICHTIG:

Bei allen in diesem Dokument beschriebenen Demontage-/Montagemassnahmen sind zur Vermeidung von Verletzungen Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Sicherheitsschuhe zu tragen.

Umwelt:

Schmierstoffe können in die Umwelt gelangen. Um Umweltverschmutzung zu vermeiden: Schmierstoffe in geeigneten Behältern auffangen, lagern und ordnungsgemäß entsorgen.

2. MONTAGE:



HINWEIS:

Beim Anbau der Anschraubplatte sind die einschlägigen Bestimmungen (z. B. UVV Fahrzeuge) sowie die Anbaurichtlinien der Fahrzeughersteller zu beachten!

Der Anbau der Kupplungsplatte an das Fahrzeug hat gemäß den Anforderungen der Verordnung (EU) 2015/208, Anhang 34, zu erfolgen.



HINWEIS:

Auf die Pflichten des § 13 FZV (im Zulassungsbereich D) hinsichtlich der Daten in der Zulassungsbescheinigung in Bezug auf die zulässige Anhängelast sowie auf die zulässige Stützlast wird hingewiesen.

ANBAU DER ANP50 AN DIE KUPPLUNGSPLATTE:

(siehe Bild 1 und 2)

Die Befestigung der ANP50 an die Kupplungsplatte erfolgt mittels 4 Schrauben DIN EN 24017 oder ISO 4762. Sie sind über Kreuz festzuziehen. Zum Erzielen des korrekten Anzugsmoments ist ein Drehmomentschlüssel zu verwenden. I. d. R. gehören die Befestigungsschrauben nicht zum Lieferumfang der ANP50, daher sind die Angaben der Fahrzeughersteller zur Befestigung zu beachten.

Bei fehlenden Angaben gelten folgende Richtwerte *):

> Für Loch-Ø 15 Schrauben M14x35 – 10.9 oder länger verwenden, Anzugsmoment 215 Nm *)

- > Für Loch-Ø 17 Schrauben M16x40 – 10.9 oder länger verwenden, Anzugsmoment 335 Nm *)
 - > Für Loch-Ø 21 Schrauben M20x45 – 10.9 oder länger verwenden, Anzugsmoment 660 Nm *)
- Bei anderen Schraubenarten oder Qualitäten kontaktieren Sie uns oder Ihren Fachhändler.
*) Werte gelten für einen Gesamt-Reibungskoeffizienten von $\mu = 0,14$ (entspricht ungeschmiertem oder leicht geöltem und phosphatiertem Oberflächenzustand).
Die angegebenen Längen sind Mindestschraubenlängen. Bei der Verwendung von zusätzlichen Scheiben ist die Schraubenlänge ggf. anzupassen.

ANBAU DER KUGEL 50 AN DIE ANP50:

siehe Montage- und Bedienungsanleitung der Kugel 50 (Fremdhersteller).



WICHTIG:

Der Anbau ist, soweit der Fahrzeughalter nicht selbst über entsprechende Fachkräfte und die erforderlichen technischen Einrichtungen verfügt, durch eine Fachwerkstatt vornehmen zu lassen.

3. BEDIENUNG UND WARTUNG:



WARNUNG:

Beim Ein- und Auskuppeln sind die Vorschriften der Berufsgenossenschaft zu beachten. Es darf niemand zwischen den Fahrzeugen stehen.

Beim Ein- und Auskuppeln muss die Anhängedeichsel möglichst waagrecht stehen. Siehe auch Montage- und Bedienungsanleitung der Kugel 50.



WARNUNG!

SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE:

- > Der Anwender ist verpflichtet, die Anschraubplatte ausschließlich in einwandfreiem Zustand zu betreiben und die Benutzung durch Unbefugte zu untersagen.
- > Die auf dem Typenschild angegebenen Belastungen dürfen nicht überschritten werden.
- > Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen an der Anschraubplatte sind nicht gestattet.

4. BESTIMMUNG DER KENNWERTE ZUM VORSCHRIFTMÄßIGEN BETRIEB DER ANP50 AN LOF-FAHRZEUGEN:

siehe Anhang oder separates Dokument BA_TASC_400029, www.walterscheid.com/downloads/

BILD 1 / FIGURE 1



ANP50-4/1-2

BILD 2 / FIGURE 2



Beispiele für Zusammenbauten mit Anschraubplatten
Examples for assemblies with mounting plates
Exemples de montages avec plaques vissées

BILD 3 / FIGURE 3

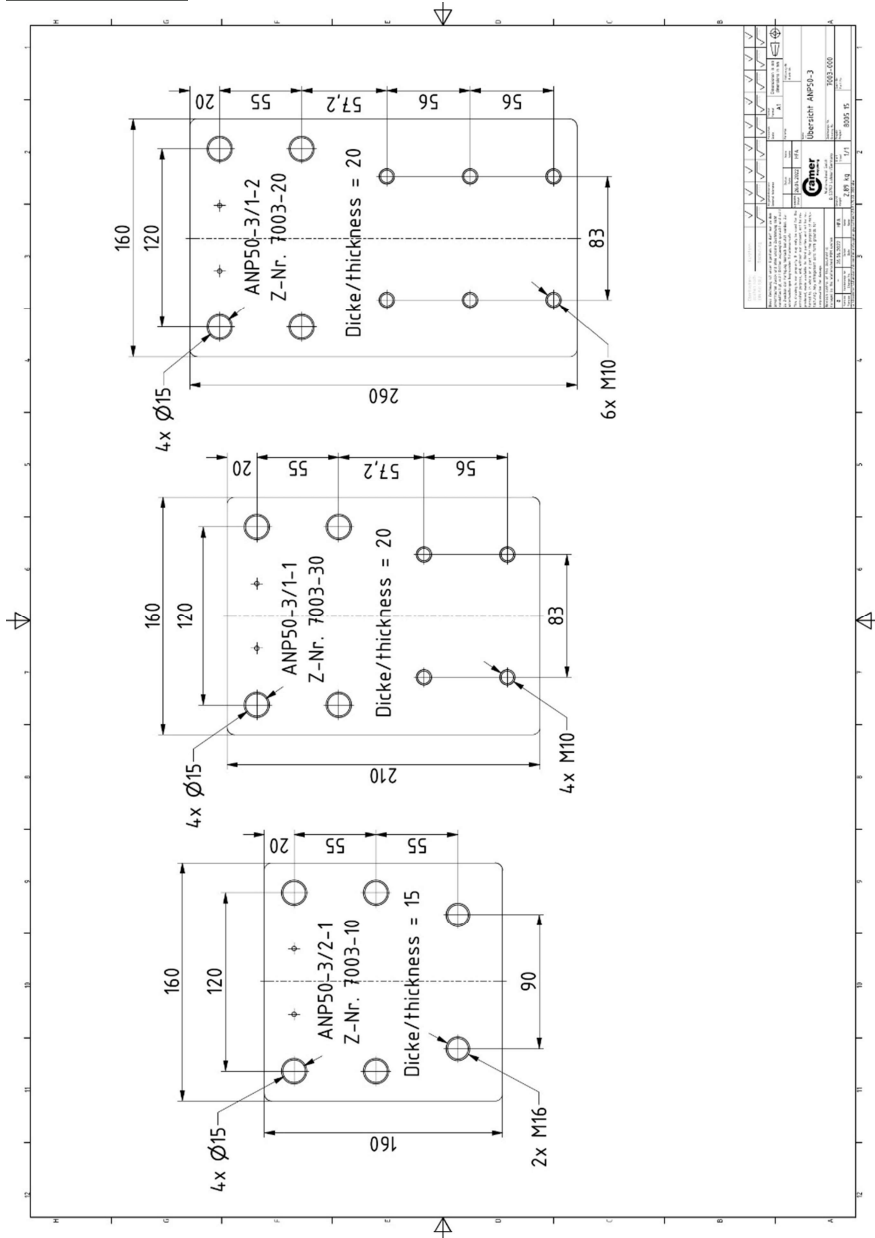
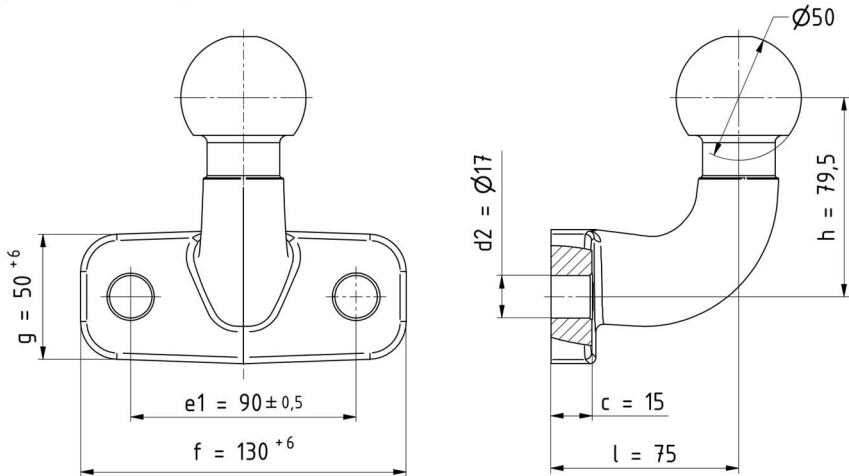
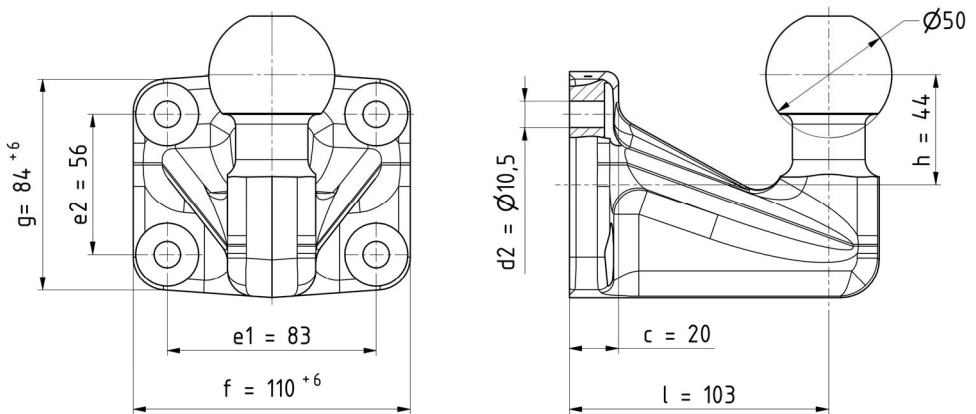


BILD 6 / FIGURE 6



Kugel / ball / boule A50-X

BILD 7 / FIGURE 7



Kugel / ball / boule A50-X